

Jakob Becker

Skizzenbuch, Inv. 15008

Jakob Becker zeichnete in dem undatierten Skizzenbuch auf nur sehr wenigen Seiten, meist mit dem Bleistift, vereinzelt mit schwarzem Stift. Neben einem Haus, einem Baum und zwei Figurenstudien fand ein kleines, seinen Überrock raffendes Mädchen, dessen Darstellung Becker zu gleich mehreren Haltungs- bzw. Faltenstudien anregte, Eingang in sein Skizzenbuch.

So nicht anders angegeben, sind alle Zeichnungen in Bleistift ausgeführt. Im Rahmen des Projekts wurden relevante Bezeichnungen, wenn möglich, transkribiert.

Vorderer Spiegel sowie vorderer fliegender Vorsatz recto (r): kräftiges, geglättetes, leuchtend grünelbes Tonpapier; leer

Vorderer fliegender Vorsatz verso (v): leer

Blatt (Bl.) 1r: oben dreizeilige Adressnotiz: Brunnenstr N° 5 / Schi[...?]str Arnold / Frau Fichtmüller [Bleistift]; mittig links drei Ziffern: 2 / 1 // 24 [Rötel]

Bl. 1v–Bl. 2r: Studie eines kleinen Fachwerkhauses mit Satteldach zwischen Bäumen an einem nach rechts abfallenden Hang (Bleistift, um 90 Grad nach rechts gedreht, weit über den Falz auf Bl. 1v hinauslaufend)

Bl. 2v: leer

Bl. 3r: Studie eines schief nach rechts wachsenden Baumstammes zwischen Büschen (Bleistift)

Bl. 3v–Bl. 4r: Studie einer jungen Frau mit leicht lockigem, hochgestecktem Haar, schulterfreiem, kurzärmeligem Kleid und erhobenem rechtem Arm als Halbfigur von vorn, den Blick nach rechts gewandt (Bleistift, weit über den Falz auf Bl. 3v hinauslaufend)

Bl. 4v–Bl. 6v: leer

Bl. 7r: Studie eines kleinen Mädchens mit kinnlangem Haar, Kleid mit Mieder und kurzärmeliger Bluse als Ganzfigur nach links, der rechte Arm ist erhoben, mit dem linken Arm rafft es seinen Überrock (Bleistift).

Bl. 7v: leer

Bl. 8r: Studie eines Jungen (?) mit Schirmmütze und langer Arbeitsschürze als Ganzfigur in leicht nach vorn gebeugter Haltung mit gesenktem Blick, unter dem linken Arm trägt er einen Baumstamm (?), der rechte Arm ist nach vorn gestreckt (schwarzer Stift)

Bl. 8v: leer

Bl. 9r: Studie eines Mädchens in einem langärmeligen Kleid mit leicht nach hinten gebeugtem Oberkörper als Ganzfigur nach links, das Gesicht ist nicht wiedergegeben, der rechte Arm ist ähnlich der Studie auf Bl. 7r erhoben, mit dem linken Arm rafft es ähnlich der Studie auf Bl. 7r den Überrock (Bleistift)

Bl. 9v–Bl. 10v: leer

Bl. 11r: Studie des bereits auf Bl. 9r (allerdings weniger weit) ausgeführten Mädchens mit leicht nach hinten gebeugtem Oberkörper als Ganzfigur nach links, der rechte Arm erhoben, mit dem linken Arm rafft es den Überrock (Bleistift)

Bl. 11v–Bl. 12r: leer

Bl. 12v–Bl. 13r: Studie eines linken gebeugten Arms (des seinen Überrock raffenden, auf Bl. 9r und Bl. 11r dargestellten Mädchens?) (schwarzer Stift, etwas über den Mittelfalt auf Bl. 12v hinauslaufend)

Bl. 13v–Bl. 79r: leer

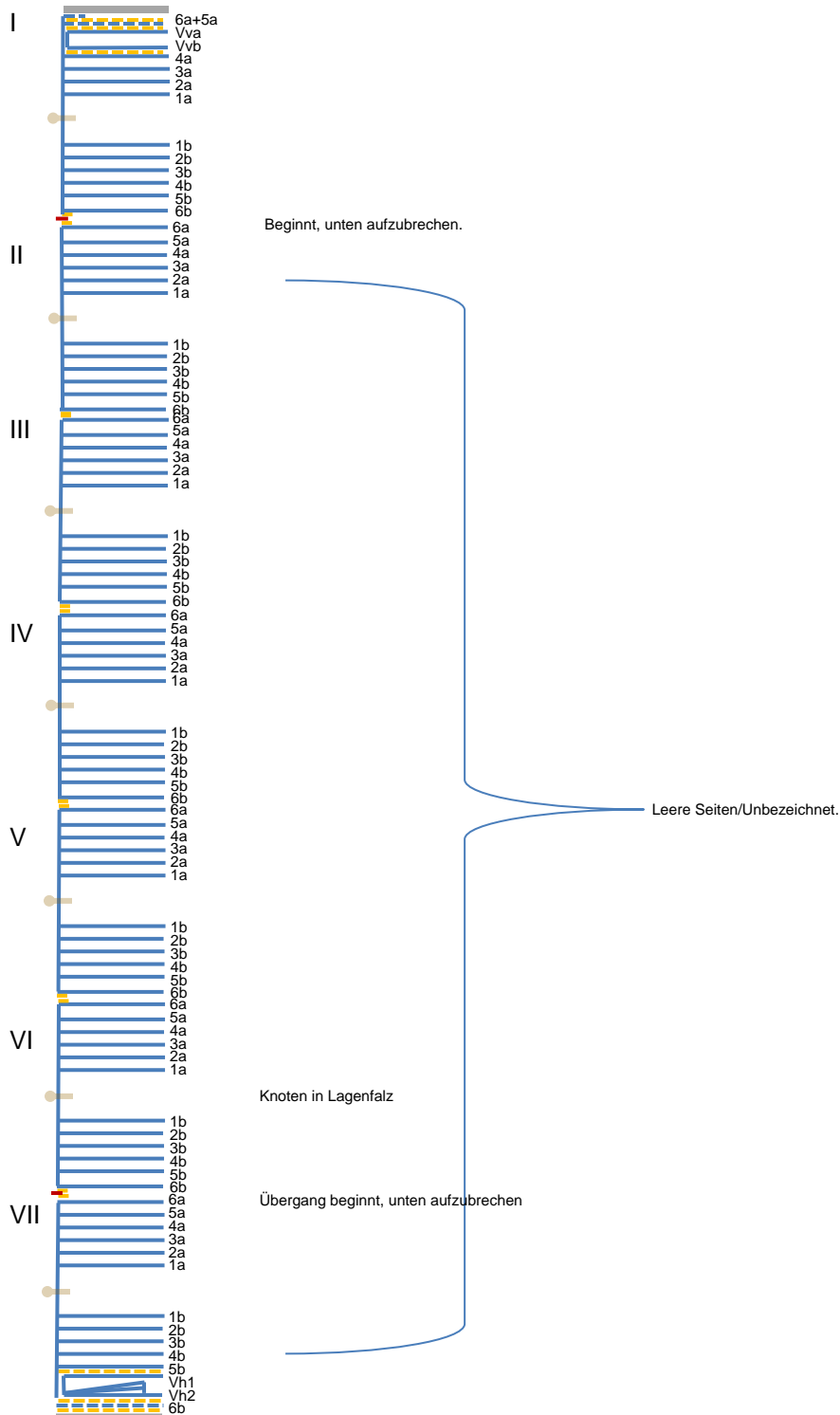
Bl. 79v: unten rechts: grauer Stempel des Städelschen Kunstinstituts, Frankfurt am Main (Lugt 2356); darüber die zugehörige Inventarnummer (alles um 180 Grad gedreht)

Hinterer fliegender Vorsatz r: unten rechts: Bleistiftprobe

Hinterer fliegender Vorsatz v sowie hinterer Spiegel: kräftiges, geglättetes, leuchtend grüngelbes Tonpapier; leer; die am Spiegel angesetzte Falttasche aus demselben Tonpapier

LAGENPROTOKOLL

- = Deckelkernpappen
- = Papier des gehefteten Buchblockes
- - - = Klebeschicht
- = Heftzwirn in Lagenmitte
- = Bruch, Riss oder Ähnliches



Der Bestand der Skizzenbücher des Städel Museums wurde im Rahmen der Initiative „KUNST AUF LAGER“ mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung und der Hermann Reemtsma Stiftung restauriert und digitalisiert.

Projektleitung: Ruth Schmutzler, Regina Freyberger

Restaurierung: Anna Motz

Bearbeitung: Linda Baumgartner, Francisca Nowel-Camino

Stand: 20. Oktober 2020

CC BY-SA 4.0 Städel Museum, Frankfurt am Main